

[20412.] In letzter Zeit versandten wir folgende Kataloge:

Katalog IV. Geschichte. Genealogie. Numismatik. Geographie.

Katalog V. Autores graeci et latini. Historia, antiquitates. Grammatica gr. et lat.

Katalog VI. Jurisprudenz u. Staatswissenschaft.

Katalog einer reichhaltigen Büchersammlung, welche am 5. November u. ff. Tage öffentlich gegen Baarzahlung versteigert wird.

Mehrbedarf steht auf Verlangen gern zu Diensten.

Zürich, October 1866.

Schweizer. Antiquariat.

Friedrich Bruckmann's Verlag
in München.

[20413.]

Obgleich wir in dem soeben von uns versandten Circulare, worin wir unsere

Weihnachts-Novitäten

ankündigten, ausdrücklich bemerkt haben, daß wir dieselben nur gegen baar liefern, geben uns eine Menge à cond.-Bestellungen zu. Wir sind nicht im Stande, dieselben alle einzeln zu beantworten, und erklären hiermit ausdrücklich, daß derartige Anforderungen einfach unberücksichtigt bleiben müssen.

Achtungsvoll

München.

Friedrich Bruckmann's Verlag.

Bu gefälliger Beachtung.

[20414.]

An Stelle einzelner Beantwortung vielfach an mich ergangener Gesuche um Conto-Eröffnung zur Benachrichtigung, daß ich mich nach den Resultaten des an Erfahrungen so reichen laufenden Jahres zur Zeit nicht in der Lage sehe, die Zahl meiner Verbindungen zu erweitern. Auch werde ich fernerhin nur solchen Handlungen noch offene Rechnung gewähren, bei denen dies nach Maßgabe der erzielten Erfolgsfolge angewandt erscheint.

Dem bisherigen freien Belieben in Bezug auf Erfüllung eingegangener Verpflichtungen sehe ich mich fernerhin genöthigt angemessene Grenzen zu setzen. Ich schließe ohne Ausnahme diejenigen Conti, deren Ueberträge bis Ende October noch nicht regulirt sind.

Alle theils direct, theils durch Vermittelung hiesiger Herren Commissionäre an mich ergangene Anfragen einzeln zu beantworten, fehlt es mir gerade in den letzten Wochen des Jahres gegenüber so vielen drängenden Arbeiten an der nöthigen Zeit. — Ich bitte, hiervon allseitig geneigtest Vormerkung nehmen zu wollen.

Leipzig, den 24. October 1866.

Otto Spamer.

[20415.] Wir bitten die Herren Verleger, uns sämmtliche in den letzten Jahren erschienenen Schriften über

Tunnelbau

gef. in 1 Expl. à cond. zuzusenden zu wollen.

Altona, 23. October 1866.

A. Lehmkuhl & Co.
(Oscar Sorge.)

Saldoreste betreffend.

[20416.]

Vom 1. November d. J. an expedire ich ohne Ausnahme nur an diejenigen Firmen, welche Rechnung 1865 rein ausgeglichen haben.

Leipzig, 22. October 1866.

B. G. Teubner.

Saldoreste.

[20417.]

Am 1. November a. c. schließe ich alle diejenigen Conti, bei welchen bis dahin Rechnung 1865 nicht vollständig ausgeglichen ist.

Breslau, 24. October 1866.

Eduard Trewendt.

[20418.] Jene Handlungen, welche sowohl ihre vorjährige Rechnung, wie auch jene aus früheren Jahren noch nicht geordnet haben, werden hiermit aufgefordert, dies ungesäumt zu thun, da wir alle jene, welche bis ultimo November d. J. ihrer Verpflichtung nicht nachgekommen sind, öffentlich nennen werden.

Wien, 15. October 1866.

Mechitharisten-Congreg.-Buchh.

An die Herren Verleger
geographischer, kartographischer und
sonst dahin einschlägiger Werke.

[20419.]

Cannabich's Lehrbuch der Geographie, 18. Auflage, erscheint vorläufig in einer Auflage von 8000 Exemplaren — lieferungsweise und ist die 1. Lieferung bereits versandt worden. Die Umschläge von Lieferung 2. u. ff. empfehle ich hiermit als sehr geeignet zu Insertionen geograph., kartograph. und sonst dahin einschlägiger Werke, die sich, da sie dem Auge des Publicums so lange ausgelegt bleiben, bis das Werk complet ist und gebunden werden kann, voraussichtlich einer ganz besonderen Wirksamkeit zu erfreuen haben werden.

Die durchlaufende Petitzelle in gr. 8. berechne ich mit 3 Neugr. und erbitte mir Ihre gefälligen Aufträge.

B. F. Voigt in Weimar.

[20420.] Eine Partie Musikalien, circa 2880 diverse Pièces, Opersachen, Orchester, Tänze, Gesang etc., 4½ Ctr. an Gewicht, sind für 150 Thlr. zu verkaufen und Katalog leihweise zu erhalten durch

J. Häfele sen. in Leipzig.

[20421.] In einer freundlichen Provinzialstadt Schlesiens ist eine Buchdruckerei mit amtlichen und vielen andern festen Arbeiten, dem Verlage eines rentablen, 2mal wöchentlich erscheinenden Blattes (46. Jahrgang), einer Bibliothek von ca. 5000 Bänden, in Verbindung mit Buchhandel, für den festen Preis von 3000 \mathcal{F} (excl. Caution von 1000 \mathcal{F}) zu verkaufen.

Selbstkäufer mit disponiblen Mitteln erhalten nähere Auskunft unter C. D. durch die Exped. d. Bl.

[20422.] Carl Bein in Sondershausen sucht
Werke über die Gewinnung etc. des
Petroleum

und bittet die betr. Herren Verleger um gef. Einsendung eines Exemplars à cond.

[20423.] **A. Karfunkel's**

Berliner Central-Ausstellung,

Schloßfreiheit Nr. 3,

veranstaltet zum Besten des

König Wilhelm-Vereins,

um auch seinerseits zur Förderung der patriotischen Zwecke dieses Vereins nach Kräften beizutragen,

1) eine große Ausstellung von den hervorragendsten, im Privatbesitz befindlichen Meisterwerken der bildenden Kunst,

2) eine Verloosung von Kunst- und kunstindustriellen Werken, welche von den Künstlern, Kunstsammlern und kunstindustriellen Instituten als Geschenke zu obigem Zwecke dargebracht sind.

Den Vertrieb der Loose übernahm für den Buchhandel Herr Robert Frieße in Leipzig; es ergeht dieserhalb an den gesammten deutschen Buchhandel die Bitte, diesem Unternehmen durch Ankauf von Loosen für ihre geehrten Kundenkreise in patriotischer, wohlwollender Gesinnung den edlen Zwecken des König Wilhelm-Vereins förderlich zu sein.

Das Loos kostet 15 \mathcal{S} baar und wird auf zehn auf einmal bestellte Loose ein Frei-exemplar (Loos) bewilligt.

Obgleich der Gewinn beim Vertrieb dieser Loose ein unbedeutender ist, so hoffen wir doch auf eine recht thätige Beteiligung von Seiten der Herren Buchhändler, um auf diese Weise auch ein Scherlein zur Steuer der Bedrängnis unserer braven Armee beizutragen.

Das Comité der Berliner Central-

Ausstellung

zum Besten des

König Wilhelm-Vereins.

Beilagen = Inserate = Cliches.

[20424.]

Hans Wachenhusen's Hausfreund.

Literarische Beilagen werden in Wochennummern und Monatsbesten in 30,000 Exemplaren verbreitet und normiren wir die Gebühren auf 15 \mathcal{S} baar pro mille bei frankirter Einsendung der beizulegenden Prospekte, bitten aber, sich wegen jeder Beilage vorher mit uns in Verbindung zu setzen.

Inserate auf den Umschlägen der in 25,000 Exempl. verbreiteten Heft-Ausgabe haben stets den günstigsten Erfolg. Wir berechnen die dreigespaltene Petitzelle mit 3 \mathcal{S} .

Cliches unserer von den berühmtesten Künstlern gezeichneten und von den tüchtigsten Xylographen geschnittenen Original-Illustrationen (historische, Genre-, humoristische, Portraits etc. Bilder) offeriren wir in Schriftzeug mit 4 \mathcal{S} , in guten galvanischen Kupfernieder-schlägen mit 6 \mathcal{S} pro Quadratzoll rheinländisch Maß.

Berlin, Kronenstr. 21.

Hausfreund-Expedition.

Lemke & Co.

[20425.] **Berliner Reform.**

Organ der Volkspartei.

Redacteur: Dr. Ed. Meyen.

Täglich erscheinende politische Zeitung.

Auflage 4300.

Ich empfehle die Zeitung zu Insertionen, pro Petitzelle 1½ \mathcal{S} mit 33½ % Rabatt und notire den Betrag in laufende Rechnung.

Berlin.

Carl Möhring.